



Gemeinde Gaubitsch

Amtliche Mitteilungen, Nachrichten & Informationen

WEIHNACHTS- RUNDSCHREIBEN

ERST
WENN
WEIHNACHTEN
IM
HERZEN
IST,
LIEGT
WEIHNACHTEN
AUCH
IN
DER
LUFT.



INHALTSVERZEICHNIS

02 Vorwort	15 Jahresübersicht Senioren
04 Sprechstunden	16 Rückblick UFC Gaubitsch
05 Ärzte– und Gesundheitsdienst	21 Kellergassenführungen Gaubitsch
06 Aktuelles aus der Gemeinde	22 Jahresbericht FF Kleinbaumgarten
08 Heizkostenzuschuss 2019/2020	24 Jahresbericht FF Gaubitsch
09 Geburten & Todesfälle	28 Bericht VV Gaubitsch
10 Energie & Umwelt	29 NÖ Zivilschutzverband
12 Jahresbericht Gesunde Gemeinde	31 Hilfswerk Land um Laa
14 Tätigkeitsbericht LJ Bezirk Laa	32 Topothek

VORWORT - Rückblick auf 2019 & Vorschau auf 2020

Liebe GemeindebürgerInnen,
liebe Jugend!

Ein arbeitsreiches Jahr ist in wenigen Tagen vorüber, ein Jahr in dem wir uns viel vorgenommen haben und fast alles umsetzen konnten. Um nur einige Projekte hervorzuheben:

- * Ankauf vom Altenmarkter Feuerwehrauto HLF 1
- * Straßenbau in den Siedlungen mit dem Einbau der Infrastruktur
- * Stapler- und Rüttelplattenankauf
- * Umstellung der Ortsbeleuchtungen auf energiesparende LED-Lampen
- * Baubeginn eines Hochwasserschutzbeckens in Gaubitsch für ca. 3000 Kubikmeter Wasser
- * Schuldenabbau und viele andere kleinere Projekte.

Das alles ist nur durch die ruhige und sachliche Arbeit im Gemeinderat möglich. Ich denke, dass der gesamte Gemeinderat in den letzten fünf Jahren mit mir einen durchaus erfolgreichen Weg gegangen ist.

Trotz der angespannten budgetären Situation haben wir zahlreiche Projekte umgesetzt sowie den Schuldenstand um ca. 2 Millionen verringert.

Am 26. Jänner 2020 finden schon wieder die Gemeinderatswahlen statt. Ich möchte Sie schon jetzt einladen zur Wahl zu kommen.

Unsere Vorhaben für 2020 sind im Voranschlag schon festgelegt. Wir haben wieder einiges zu bewältigen und hoffen, dass diese Vorhaben auch alle umgesetzt werden können.

Neben vielen kleinen Projekten stehen folgende Punkte auf der Agenda:

- ◇ Erhaltung der Gemeindewege und Bodenschutzanlagen
- ◇ Errichtung der Wasserversorgung und Ortsbeleuchtung in den neuen Siedlungen
- ◇ Fertigstellung des Rückhaltebeckens in Gaubitsch
- ◇ Straßenbau und Kanalbau in den Siedlungen Gaubitsch und Kleinbaumgarten
- ◇ Siedlungserweiterung und Planung von Hochwasserschutz für Altenmarkt und Kleinbaumgarten damit wir neues Bauland widmen können

Neben diesen kostenintensiven Vorhaben wollen wir auch den Schuldenstand weiter reduzieren.

Abschließend möchte ich mich bei allen Gemeindegewerinnen und Bürgern herzlich bedanken, die sich positiv ins Ortsleben einbringen und hier den eingeschlagenen Weg des **Miteinander** mit uns gehen.

Mit etwas Toleranz, Vernunft und Verständnis gegenüber unseren Mitbürgern lässt sich so manches Problem einfacher lösen.

Bedanken möchte ich mich auch bei allen Freiwilligen in der Gemeinde, die sich bei den Feuerwehren und Vereinen in führenden Positionen

befinden und hier unentgeltlich für unsere Mitbürger gute Arbeit leisten.

Mein Dank gilt auch heuer wieder unserem Herrn Pfarrer Mag. Christian Wiesinger, unserer Ärztin Frau Dr. Claudia Treipl, der Volksschulleiterin Renate Schäffer und dem gesamten Lehrkörper, dem Kindergartenteam unter der Leitung von Annemarie Thurner, sowie Anita Bauer in der Schulischen Nachmittagsbetreuung.

Danke an alle Gemeindebediensteten im Innen- und Außendienst. Die Anforderungen an die Gemeinden steigen von Jahr zu Jahr und dies kann nur durch motivierte Mitarbeiter abgearbeitet werden.

Danke auch an unseren umsichtigen Gemeinderat für die Unterstützung und die positive Mitarbeit im Gemeinderat - nur so kann man vieles erreichen!

Ich wünsche Ihnen allen ein besinnliches Weihnachtsfest, einige ruhige Tage und für das Jahr 2020 Gesundheit und Zufriedenheit!



Ihr Bürgermeister
Alois Mareiner

SPRECHSTUNDEN UND BERATUNGEN

SOZIALVERSICHERUNGS- ANSTALT DER BAUERN

Sprechtage in der Bezirksbauernkammer Mistelbach, Karl Katschthaler-Straße 1.

Jeden Mittwoch von 08.00 – 12.00 und von 13.00 – 15.00 Uhr.

Kontakt: kerstin.semrad@svb.at,
www.svb.at.

GRUNDSTEUER- EINHEBUNGSVERBAND

Sprechstunde in Laa/Thaya, Stadtplatz 43, jeden Montag bis Freitag von 08.00 – 12.00 Uhr nach vorheriger telefonischer Anmeldung, Tel. Nr. 02522/2501-26.

KRIEGSOPFER- UND BEHINDERTENVERBAND

Stadtgemeinde Mistelbach, Hauptplatz 6, Ebene 1, Zimmer 17

Sprechtage jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 13.00 – 14.30 Uhr

14. u. 28.01.	11. u. 25.02.
10. u. 24.03.	14. u. 28.04.
12. u. 26.05.	09. u. 23.06.
14. u. 28.07.	11. u. 25.08.
08. u. 22.09.	13. u. 27.10.
10. u. 24.11.	22.12.2020

PENSIONSVERSICHERUNGS- ANSTALT DER ARBEITER UND ANGESTELLTEN

Sprechstunden in der **NÖ GKK** in 2130 Mistelbach, Roseggerstraße 46 (ein Lichtbildausweis als Identitätsnachweis ist mitzubringen).

Jeden Montag und Dienstag von 08.00 - 11.30 Uhr und 12.30 - 14.00 Uhr (bei Feiertagen ist kein Ersatztermin vorgesehen).

ARBEITERKAMMER NIEDER- ÖSTERREICH

Beratungsmöglichkeit jeden Freitag von 8.45 bis 11.15 Uhr im Volksheim, Staatsbahnstraße 114, 2136 Laa/Thaya.

KONSUMENTENBERATUNG

In der Arbeiterkammer Mistelbach, Josef Dunkl-Straße 2

Mo - Do: 08.00 – 16.00 Uhr und
Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Persönliche Beratung nur nach vorheriger Terminvereinbarung unter der Tel.Nr. 05 7171 26350 oder E-Mail an: mistelbach@aknoe.at

Tel. Beratung unter 05 7171 23000 (Mo – Fr: 08.00 - 13.00 Uhr)

WOCHENEND- UND FEIERTAGSDIENST VOM 21.12.2019 — 06.01.2020

Datum	Zuständiger Arzt
21.12.—22.12.2019	Dr. Claudia TREIPL, Am Weinberg 17/1-2, Tel.: 02522/88280
24.12.—26.12.2019	Dr. Margit GRIBNITZ, 2153 Stronsdorf, Tel.: 02526/7305
28.12.—29.12.2019	Dr. Maximilian DENK, 2152 Gnadendorf 152, Tel.: 02525/64144
31.12.2019— 01.01.2020	Dr. Claudia TREIPL, Am Weinberg 17/1-2, Tel.: 02522/88280
04.01.—06.01.2020	Dr. Margit GRIBNITZ, 2153 Stronsdorf, Tel.: 02526/7305

NOTRUFNUMMERN DES ROTEN KREUZES

Euro-Notruf: 112

Ärztendienst: 141

Rettung: 144

Vergiftungsinformationszentrale:

01/406 4343

Anmeldung Krankentransport: 14844

Servicenummer Rotes Kreuz

Laa/Thaya: 059 144 63600

NÖ. GEBIETSKRANKENKASSE

Tel.: 050 899-6100

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag:

7.30—14.30 Uhr

Freitag : 7.30—12.00 Uhr

ÖSTERREICHISCHE KREBS- HILFE NÖ

Beratung jeden Dienstag und Donnerstag von 10.00 - 13.00 Uhr in der Nö. GKK in 2130 Mistelbach, Roseggerstraße 46 (Obergeschoß), Tel.Nr.: 050 899-1389 bzw. 0664/3237233

FERIENBETREUUNG 2020

In den Sommerferien 2020 wird in Kooperation mit NÖ Familienland in der Volksschule Gaubitsch wieder eine **Ferienbetreuung** für alle Kinder im Alter von 6 bis 15 Jahren angeboten.

Die Kinder werden in der **1. - 3. und 7. - 9. Ferienwoche** von Montag bis Freitag von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr in den Räumen der Nachmittagsbetreuung in der VS Gaubitsch betreut.

Das vielfältige Programm verspricht drinnen wie draußen viel Spiel und Spaß, diverse Ausflüge sorgen zusätzlich für Abwechslung und Unterhaltung!

Die Betreuungskosten pro Kind und Woche betragen:

1-2 Tage/Woche:	EUR 20,-
3 Tage/Woche:	EUR 30,-
4-5 Tage/Woche:	EUR 40,-

Alle Volksschulkinder erhalten spätestens Anfang des 2. Semesters die Anmeldeformulare in der Volksschule ausgehändigt.

Eltern von älteren Kindern ersuchen wir bei Interesse um Kontaktaufnahme mit Petra Uhl (02522/88380-12).



VERSCHMUTZUNG VON STRASSEN UND WEGEN

Immer wieder kommt es zu Fahrzeugverschmutzungen durch Baufahrzeuge oder landwirtschaftliche Maschinen.

Wir ersuchen daher alle Bauwerber und Landwirte vermehrt auf die korrekte und saubere Hinterlassung der Straßen nach Bau- oder Feldarbeiten zu achten!

BAUVERHANDLUNG

Die nächste Bauverhandlung findet am **Donnerstag, den 19.03.2020** statt.

Sollten Sie ein Bauvorhaben planen ersuchen wir Sie mindestens 3 Wochen vor dem Termin die Einreichunterlagen auf die Gemeinde zu bringen.

DER NOTAR KOMMT!

Notar Dr. Franz Schweifer steht Ihnen wieder für unentgeltliche umfassende Rechtsauskünfte im Gemeindegemeinschaftssaal Gaubitsch zur Verfügung.

Freitag, 20.03.2020 und
Freitag, 06.11.2020
jeweils von 17.00 – 18.00 Uhr

Um **telefonische**
Voranmeldung
im Gemeindeamt
wird ersucht!



WINTERPAUSE GRÜNSCHNITTÜBERNAHME

In den Wintermonaten erfolgt **keine** Übernahme des Grünschnitts!

Nächster Termin nach der Winterpause: **Montag, 23.03.2020**

Aber nicht alles aus dem Garten (Fallobst, Gemüse, Nüsse..) darf in die Box für Grünschnitt:



Darf hinein:

- ✓ Strauchschnitt und Äste bis 2 cm Durchmesser
- ✓ Laub
- ✓ Grasschnitt



Darf nicht hinein:

- ✗ Restmüll
- ✗ Erdaushub
- ✗ Wurzelstöcke
- ✗ Küchenabfälle

CHRISTBAUM ENTSORGEN - WIE UND WO?

Alle Jahre wieder hat spätestens mit dem Ende der Weihnachtsferien auch der Weihnachtsbaum ausgedient. Doch wohin mit dem abgeräumten Christbaum?



Auch heuer wieder übernehmen wir im Sammelzentrum Ihren Christbaum!

Bitte vorher unbedingt alle Fremdkörper wie Lametta, Haken, Sternspritzer, Kerzen,... entfernen und den Baum in dem dafür bereitgestellten Container entsorgen!

ASCHETONNE NUR MEHR BIS MAI 2020!

Nach Ende der Heizsaison 2019/2020 wird die **Aschetonne eingestellt**.

Zukünftig darf die Asche nur mehr in der Restmülltonne entsorgt werden— bitte achten Sie darauf, dass die Asche vollständig ausgekühlt ist!

NÖ HEIZKOSTENZUSCHUSS 2019/2020

Die NÖ Landesregierung gewährt sozial bedürftigen NiederösterreicherInnen für die Heizperiode 2019/2020 einen einmaligen **Heizkostenzuschuss** in der Höhe von **€ 135,-**.

Der Heizkostenzuschuss ist **beim zuständigen Gemeindeamt** am Hauptwohnsitz der Betroffenen bis 30. März 2020 zu beantragen und zu prüfen. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten?

- AusgleichszulagenbezieherInnen
- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

Voraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft
- Staatsangehörige eines anderen EWR-Mitgliedstaates sowie deren Familienangehörige
- Anerkannte Flüchtlinge nach der Genfer Konvention
- Drittstaatsangehörige, wenn es sich um Familienangehörige von EWR-Bürgerinnen im Sinne von Art. 24 in Verbindung mit Art. 2 der EU Richtlinie RL 2004/38/EG handelt
- Hauptwohnsitz in NÖ
- Monatliche Bruttoeinkünfte, die den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten

Von der Förderung ausgenommen:

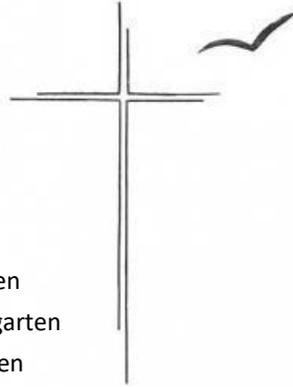
- Personen, die keinen eigenen Haushalt führen
- Personen, die die bedarfsorientierte Mindestsicherung beziehen
- Personen, die in Heimen auf Kosten eines Sozialhilfeträgers untergebracht sind
- Personen, die keinen eigenen Heizaufwand haben, weil sie einen privatrechtlichen Anspruch auf Beheizung bzw. Bereitstellung von Brennmaterial besitzen und diese Leistungen auch tatsächlich erhalten.
- Alle sonstigen Personen ohne eigenen Aufwand für Heizkosten.

GEBURTEN & TODESFÄLLE (12/2018 - 11/2019)

Wir gedenken unserer lieben

Verstorbenen:

Freudenberger Maria, Gaubitsch
 Öfferl Walter, Gaubitsch
 Müllner Johann, Kleinbaumgarten
 Streuhofer Karl, Kleinbaumgarten
 Pfleger Marie, Gaubitsch
 Hartmann Rosalia, Kleinbaumgarten
 Wimmer Margaretha, Kleinbaumgarten
 Bernold Katharina, Kleinbaumgarten
 Hofbauer Rosalia, Kleinbaumgarten
 Janka Helmut, Gaubitsch
 Krickl Aloisia, Altenmarkt
 Sommer Karl, Gaubitsch
 Bachl Alois, Kleinbaumgarten



In unserer Gemeinde
 wurden geboren:

Stastny Hanna, Kleinbaumgarten
 Mühlberger Alexander, Gaubitsch
 Hölzl Celina, Altenmarkt
 Mechtler Emelie, Gaubitsch
 Rohringer Lisa, Kleinbaumgarten
 Schmidl Christina, Gaubitsch
 Wimmer Zoe, Kleinbaumgarten
 Kraft Sophie, Kleinbaumgarten

IMPRESSUM

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: Gemeinde Gaubitsch, 2154 Gaubitsch 2, www.gaubitsch.at | Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Alois Mareiner | Grundlegende Richtung des Mediums ist allgemeine Information der Gemeinde Gaubitsch über die Tätigkeiten und Angelegenheiten der Gemeinde und anderer lokaler Ereignisse | Offenlegung nach § 25 Mediengesetz: Inhaber der Zeitung ist die Gemeinde Gaubitsch, 2154 Gaubitsch 2 | Druck: Druckerei LAA, Rolandgasse 8, 2136 Laa/Thaya

ENERGIE & UMWELT IN GAUBITSCH

Gaubitsch ist Energiebuchhaltungs-Vorbildgemeinde...

Seit 2013 sind Gemeinden per NÖ Energieeffizienzgesetz verpflichtet, ihre Energieverbräuche durch eine Energiebuchhaltung zu überwachen. Um die Qualität der Energiebuchhal-

tung zu steigern, gibt es seit vier Jahren das Projekt „Energiebuchhaltungs-Vorbildgemeinden“, an dem sich heuer bereits 231 Gemeinden beteiligten, auch Gaubitsch ist mit dabei.

... und wurde dafür ausgezeichnet!

Beim Energiebeauftragten-Forum der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ in Gaweinstal wurden 26 Gemeinden aus dem Weinviertel vor den Vorhang geholt.

Unsere Gemeinde nahm die Urkunde für die vorbildliche Energiebuchhaltung von LABg. Manfred Schulz, Herbert Greisberger Geschäftsführer der NÖ Energie- und Umweltagentur und Franz Patzl, Land NÖ, Abteilung RU3, entgegen.

Energiebuchhaltung und Energiebericht als Schlüssel zum Erfolg

Grundlage für den Erhalt der Auszeichnung war ein umfassender Energiebericht. Darin enthalten sind neben den Energieverbräuchen der Gemeindegebäude und Anlagen auch Vorschläge für energetische Verbesserungen. Die Vorschläge werden im Gemeinderat diskutiert, um so die Energieeffizienz in der Gemeinde voranzutreiben.

Unterstützung durch Energieberatung NÖ und Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ

Landesweit unterstützen die Energie- und Umweltagentur NÖ des Landes und die Energieberatung NÖ in enger Abstimmung mit dem Land NÖ bei der Berichterstellung und Datenerfassung im Energiebuchhaltungsprogramm, das den Gemeinden vom Land kostenlos zur Verfügung gestellt wird.



Neue Ideen gegen Klimawandel

Die Energiebuchhaltung leistet einen wichtigen Beitrag im Kampf gegen den Klimawandel. Doch jeder einzelne ist gefragt. Die Auswirkungen des Klimawandels konfrontieren uns fast tagtäglich - dem gilt es entgegenzuwirken.



In diesem Jahr wurden bisher mit unseren drei Fahrzeugen insgesamt 26.079 km zurückgelegt. Damit konnten im Vergleich zu einem herkömmlichen Benzin- oder Dieselfahrzeug 3,5 Tonnen CO² eingespart werden.

Leider ist die Kilometerleistung bei allen drei Fahrzeugen rückläufig. Als Konsequenz wurde in Kleinbaumgarten der ausgelaufene Leasingvertrag verlängert anstatt einen Autotausch vorzunehmen.

Entwicklung der Elektroautos

Gegenwärtig zeigt sich ein klarer Trend zu Akkugrößen zwischen 40 und 60 kWh, damit sind Fahrten zwischen 300 und 400 Kilometer möglich.

Ein größerer Akku hat den Vorteil, dass die Unabhängigkeit beim Laden der Elektroautos steigt – man lädt einfach wenn es passt. Als Ladetyp hat sich der Typ 2 Stecker sowie der CCS (Combined Charging System = kombiniertes Laden

von Wechselstrom und Gleichstrom) mehr oder weniger durchgesetzt.

Förderung E-Mobilität

In den Jahren 2019 und 2020 wird die Anschaffung von Elektro-Pkw, Elektro-Mopeds und Elektro-Motorrädern sowie von (E-)Lastfahrrädern für den privaten Einsatz unterstützt. Der Kauf eines reinen Elektroautos wird mit 3.000 Euro gefördert. In NÖ gibt es zusätzlich eine Anschlussförderung in Höhe von 1.000,- Euro.

Auch die private E-Ladeinfrastruktur wird mit einem Bonus in Kombination mit der E-Pkw Förderung in Höhe von 200 Euro pro Wallbox oder intelligentem Ladekabel zusätzlich unterstützt.

Elektromobilität in Österreich

Laut aktuellen Zahlen sind über 28.000 Elektroautos in Österreich zugelassen, die meisten davon in unserem Bundesland. Der Aufwärtstrend setzt sich bei den Neuzulassungen fort.





JAHRESBERICHT DER GESUNDEN GEMEINDE GAUBITSCH

In **2 Arbeitskreissitzungen** haben wir an der Organisation und Umsetzung von verschiedenen Aktivitäten und Veranstaltungen für einen gesünderen Lebensstil gearbeitet.

Wir hoffen, dass wir mit unseren Vorträgen und Veranstaltungen wieder ein abwechslungsreiches Programm bieten konnten, bei dem für jeden etwas dabei war:

◇ **Vortrag zum Thema Kinesiologie von Petra Novotny-Schmidl:**

An diesem sehr informativen und lehrreichen Abend verschaffte uns die Referentin einen kleinen Einblick darüber, was Kinesiologie eigentlich ist, wie sie selbst dazu gekommen ist und wie eine Sitzung abläuft. Im Anschluss nahm sie sich für alle Fragen ausreichende Zeit.

◇ **Frischeabend mit Sabine Altmann-Weisz**

Die Vortragende informierte uns umfassend über kosmetische Pro-

dukte, die ganz ohne synthetische Konservierungsstoffe, ohne künstliche Duft-, Aroma- und Farbstoffe, ohne Erdölstoffe, ohne chemische Tenside und Antioxidantien und ohne Mikroplastik auskommen.

◇ **Lesung mit Beate Ferchländer:**

Die erfolgreiche Poysdorfer Krimiautorin servierte uns Kostproben aus ihren Mehlspeiskrimis („Das Nussstrudelkomplott“, „Sterbens-törtchen“ und „Das Zimtschneckenfiasko“) und erzählte bei Glühwein, Tee und süßen Schmankerln darüber, wie sich die Sache mit dem Krimischreiben bei ihr entwickelt hat und wieviel Autobiographie in ihren Krimis steckt.

◇ **Gesund und fit durch die kalte Jahreszeit**

Im Turnsaal der Volksschule Gaubitsch werden das ganze Jahr über – also nicht nur in der kalten Jahreszeit – zahlreiche sportliche Aktivitäten angeboten:

Wirbelsäulengymnastik

mit Manuela Piswanger,
jeden Montag, 18.00 - 18.50 Uhr

Reaktives Kräftigungstraining

mit Manuela Piswanger,
jeden Montag, 19.00 - 19.50 Uhr

Damenturngruppe Gaubitsch

mit Gerlinde Hölzl,
jeden Dienstag, 19.00 - 20.00 Uhr

Therapeutisches Yoga

mit Corina Fenz,
jeden Mittwoch, 17.00 - 17.50 Uhr
und 18.00 - 18.50 Uhr

deepWORK

mit Natascha Freudenberger,
jeden Mittwoch, 19.00 - 20.00 Uhr



Auf der Homepage der **Initiative >>Tut gut!<<** finden Sie zahlreiche Broschüren und Infomaterial (wie z.B. Kochbücher, Kalender, Ausmalvorlagen,..) gratis zum Download.

NiederösterreicherInnen genießen zusätzlich einen besonderen Service: die kostenfreie Lieferung innerhalb Niederösterreichs. Reinschauen unter www.noetutgut.at lohnt sich!

Abschließend wollen wir uns noch herzlich bedanken, dass Sie die Vorträge und Veranstaltungen der gesunden Gemeinde Gaubitsch so zahlreich besuchen!

Gleichzeitig laden wir Sie/dich ein, uns Ihre/deine Wünsche und Anregungen mitzuteilen um auch in Zukunft ein interessantes Programm anbieten zu können.

Die **nächste Sitzung des Arbeitskreises** findet am **13. Februar 2020** um 19.00 Uhr statt. Es würde uns sehr freuen, auch Sie/dich dabei begrüßen zu dürfen!





LANDJUGEND BEZIRK LA A

Leitung:	Jasmin Obermayer & Toni Rohrböck
Stv. Leitung:	Theresa Kraft & Sebastian Dorn
Kassier:	Alexander Eisenhut
Schriftführerin:	Katharina Obermayer
Ausschuss:	Andreas Seidl, Tanja Regen, Sophie Hofbauer, Viktoria Strick, Alexander Regen, Christoph Hiller, Eva Hager, Patricia Eisenhut, Philipp Uhl, Christoph Uhl, Andrea Dorn, Anna Schmid, Lisa Rohrböck, Philipp Freudenberger, Lukas Freudenberger, Bernhard Dorn
Mitglieder:	88

TÄTIGKEITEN IM JAHRESKREIS

- Herbergsingen** Jedes Jahr im Dezember möchte die Landjugend die Ortsbevölkerung in besinnliche Weihnachtsvorfreude versetzen. Mit Weihnachtsliedern und besinnlichen Texten sowie heißen Punsch und Glühwein stimmen wir uns gemeinsam auf das bevorstehende Weihnachtsfest ein. Der gesamte Umsatz wird karitativen Zwecken zugewandt. Heuer singen wir am **21.12.2019** in Gaubitsch (19:00 Uhr) und Altenmarkt (20:00 Uhr) und am **22.12.2019** in Kleinbaumgarten (18:00 Uhr).
- Kindernachmittag** Am Nachmittag des **24.12.** verkürzen wir den Kindern die Wartezeit aufs Christkind. Denn mit basteln, spielen und turnen vergeht die Zeit viel schneller als zuhause.
- Burschenkochen** Ein sicheres Zeichen, dass der traditionelle Ball naht ist das Burschenkochen in der LFS Poysdorf. Während die Mädls die Damenspenden, Tischkarten und Einladungen basteln, zaubern die Burschen unter Anleitung der jeweiligen Fachlehrerin 3 Gänge Menüs. (**10.01.2020**)
- Ball** Der Ball ist unbestritten der Höhepunkt im Landjugendjahr. Wir bemühen uns eine unvergessliche Polonaise, witzige Mitternachtseinlage und kreative Dekoration zu gestalten. Der heurige Ball findet am **25.01.2020** im Veranstaltungszentrum in Staatsz statt.
- Landesversammlung Wieselburg** Bei der jährlichen Landesversammlung der Landjugend Niederösterreich in Wieselburg werden die Viertelsvertreter gewählt. Die Versammlung startet mit einer Hl. Messe und danach gibt's einen Rückblick auf das vergangene Landjugendjahr in Niederösterreich. Anschließend steigt eine riesen Party mit Livebands. Das können wir uns natürlich nicht entgehen lassen und deshalb wird auch heuer am **14.03.2020** ein Bus für die Mitglieder organisiert.
- Schifahren** In den Wintermonaten machen wir wie jedes Jahr für ein paar Tage die Skipisten unsicher.
- Sommerausflug** Wer gemeinsam viel arbeitet und organisiert, der darf auch gemeinsam Urlaub machen. Ein Wochenende lang erkunden wir Städte in Österreich und unseren Nachbarländern. Stadtführung und Kulturprogramm inklusive.
- Wiesenfet'n** Die Wiesenfet'n ist das Highlight des Sommers. Unser Fest zieht jedes Jahr hunderte Besucher an. Am Freitag im August wird ordentlich Party gemacht mit Star DJ, LED Dancefloor, LJ Klopferbar und jede Menge tolle Dekoration.
- Nachtwanderung** Als Belohnung für viele arbeitsreiche Stunden der Mitglieder bei der Wiesenfet'n, wird vom Ausschuss die Nachtwanderung organisiert. Bewaffnet mit Fackeln geht es zu einem geheimen Treffpunkt in der „Wildnis“. Dort werden Würstel gegrillt und der Abend gemütlich am Lagerfeuer verbracht.
- Erntedankfest** Hier sagen wir „Danke“ für das erfolgreiche Landjugendjahr und für alle anderen positiven Dinge in unserem Leben. Daher gestalten wir die heilige Messe mit und organisieren die Weinbar und spenden den gesamten Umsatz der Pfarre.
- Generalversammlung** Im Herbst werden der neue Ausschuss und die neue Leitung gewählt. Ältere Mitglieder, die besondere Leistungen erbracht haben, werden geehrt und neue Mitglieder werden aufgenommen. Außerdem wird gemeinsam auf das erfolgreiche Jahr zurückgeblickt.
- Kurse & Weiterbildung** Das ganze Jahr über veranstalten wir Kurse oder Weiterbildungsmöglichkeiten, wie beispielsweise Agrarausflüge, Funktionärsschulung, Lebensmittel-Hygienschulung, Veranstaltungsrecht oder Seminare.



Ortsgruppe Gaubitsch

Januar

9. Sing- und Spielnachmittag
 Donnerstag um 14:00 Uhr
 im Wimmerstod'l

Februar

6. Spielnachmittag
 Donnerstag um 14:00 Uhr
 im Gasthaus Kirchenwirt

März

5. Sing- u. Spielnachmittag
 Donnerstag um 14:00 Uhr
 im Gasthaus Kirchenwirt
12. Jahreshauptversammlung
 Donnerstag um 14:00 Uhr
 im Gasthaus Kirchenwirt

April

2. Spielenachmittag
 Donnerstag um 14:00 Uhr
 im Gasthaus Kirchenwirt
28. Fahrt zur Barbara Kahrlich-Show

Mai

7. Sing- und Spielnachmittag
 Donnerstag um 14:00 Uhr
 im Gasthaus Kirchenwirt
14. Mutter- und Vatertagsfeier
 Donnerstag um 14:00 Uhr
 im Gasthaus Kirchenwirt

Juni

4. Spielenachmittag
 Donnerstag um 14:00 Uhr
 im Gasthaus Kirchenwirt
20. Wachau-Schiffsfahrt zur
 Sonnwendfeier

Juli

2. Sing- und Spielnachmittag
 Donnerstag um 14:00 Uhr
 im Gasthaus Kirchenwirt
5. Operette Lustige Witwe,
 Wilfersdorf

September

3. Spielenachmittag
 Donnerstag um 14:00 Uhr
 im Gasthaus Kirchenwirt
- 3-Tagesfahrt Steiermark (Weinstraße)

Oktober

1. Sing- und Spielnachmittag
 Donnerstag um 14:00 Uhr
 im Gasthaus Kirchenwirt

November

5. Spielenachmittag
 Donnerstag um 14:00 Uhr
 im Gasthaus Kirchenwirt

Dezember

3. Weihnachtsfeier
 Donnerstag um 14:00 Uhr
 im Gasthaus Kirchenwirt



UFC - Gaubitsch

Union Fußballclub Gaubitsch, 2154 Gaubitsch



Geschätzte Freunde und Fans des UFC Gaubitsch! Sehr geehrte Ortsbevölkerung!

Das Jahr 2019 war in jeder Hinsicht ein sehr arbeitsintensives und aufregendes, aber sehr erfolgreiches Jahr für den UFC Gaubitsch!

Über das Sportliche 2019:

Nachdem unser langjährige erfolgreicher Trainer Thomas Eigner vor der Frühjahrsmeisterschaft eine neue sportliche Herausforderung beim SC Poysdorf fand, haben wir quasi den Trainer Eigner gegen den Trainer Eigner getauscht. Unser neuer Übungsleiter im Erwachsenenfußball ist seit Jänner 2019 Alfred Eigner. Alfred Eigner ist beim UFC Gaubitsch kein Unbekannter. Er selbst hat vor vielen Jahren das runde Leder für den UFC gekickt und war Teil der damaligen Kampfmannschaft.

Bei Thomas Eigner möchten wir uns hier nochmals für seine sehr gute Arbeit, nicht nur bei den Erwachsenen, sondern auch für seinen jahrelangen Einsatz beim Nachwuchsfußball des UFC Gaubitsch auf des herzlichste bedanken.

Die Position des Reservetrainers konnten wir glücklicherweise durch unseren Routinier Patrick Hilmar besetzen, welcher diese Aufgabe mit sehr viel Ehrgeiz und Herzblut verrichtet. Unsere Kampfmannschaft hat unter der Leitung des neuen Trainers souverän die Klasse halten können und die Saison 2018/19 mit den 10. Platz und 31 Punkten abgeschlossen.

Die Reservemannschaft unter dem Trainer Patrick Hilmar erreichte den ausgezeichneten 6. Platz mit 38 Punkten.

1. Klasse Nordwest						
# Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore +/-	Pkt.
1 Ernstbrunn	28	22	4	2	91:21	70
2 Hausleiten	28	17	5	6	63:36	27
3 Unterstinkenbrunn	28	16	3	9	71:48	23
4 Stronsdorf	28	15	3	10	47:43	4
5 Muckendorf/Zeiselmauer USC	28	14	5	9	54:46	8
6 Spillern	28	11	7	10	49:42	7
7 Niederleis	28	10	9	9	51:49	2
8 Enzersfeld/W.	28	10	8	10	51:45	6
9 St. Andrä/W.	28	11	4	13	48:50	-2
10 Gaubitsch	28	8	7	13	57:64	-7
11 Leobendorf II	28	8	7	13	34:48	-14
12 Obritz	28	8	6	14	47:59	-12
13 Asparn/Zaya	28	8	5	15	49:81	-32
14 Göllersdorf	28	5	8	15	35:72	-37
15 Nappersdorf	28	3	7	18	25:68	-43

1. Klasse Nordwest Reserve						
# Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore +/-	Pkt.
1 Ernstbrunn	26	21	3	2	111:12	99
2 Hausleiten	26	18	5	3	116:29	87
3 Göllersdorf	26	15	3	8	64:42	22
4 Enzersfeld/W.	26	13	7	6	45:32	13
5 Muckendorf/Zeiselmauer USC *	26	14	1	11	69:53	6
6 Gaubitsch	26	11	5	10	50:53	-3
7 St. Andrä/W.	26	12	1	13	68:57	11
8 Unterstinkenbrunn *(2)	26	11	2	13	57:85	-28
9 Nappersdorf *	26	8	9	9	33:44	-11
10 Stronsdorf	26	8	6	12	50:47	3
11 Spillern	26	8	5	13	45:37	-12
12 Niederleis	26	7	6	13	40:70	-30
13 Obritz *(3)	26	5	4	17	28:59	-31
14 Asparn/Zaya	26	0	5	21	19:145	-126

*: Rückkehrung bei Punktgleichheit (Anzahl der strafbegl. Spiele)



Nach der kurzen Sommerpause startete man, mit einer auf einer Position veränderten Mannschaft, in die Herbstmeisterschaft. Als Neuzugang auf der 6er Position konnten wir Michal Sevcik, einen alten Bekannten, willkommen heißen. Durch diese Verstärkung wurde unser Spiel im Mittelfeld wieder kompakter und wir konnten die Herbstmeisterschaft 2019/20 mit dem ausgezeichneten 6.Platz abschließen. Die Reservemannschaft hatte sogar die Chance Herbstmeister zu werden. Sie erreichte den ausgezeichneten 2.Tabellenplatz, punktgleich mit dem Ersten. Die Mannschaft wird daher im Frühjahr mit voller Motivation versuchen den Reservemeistertitel zu erringen.

1. Klasse Nordwest						
Rang	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore +/- Pkt.
1 *	Spillern	13	10	2	1	33:11 22 32
2 *	Enzersfeld/W.	13	9	4	0	40:14 26 31
3 *	Muckendorf/Zeiselmauer USC	13	7	4	2	28:18 10 25
4 *	Hausleitern	13	7	2	4	31:22 9 23
5 *	Leobendorf II	13	5	4	4	20:18 2 19
6 *	Gaubitsch	13	5	3	5	29:31 -2 18
7 ▲ (+1)	Niederleis	13	5	2	6	22:27 -5 17
8 ▲ (+2)	Asparn/Zaya	13	4	3	6	32:36 -4 15
9 ▼ (-2)	St. Andrä/W.	13	4	2	7	21:22 -1 14
10 ▼ (-1)	Unterstinkenbrunn	13	3	4	6	18:27 -9 13
11 ▲ (+1)	Großmugl	13	3	4	6	17:30 -13 13
12 ▲ (+1)	Göllersdorf	13	4	0	9	25:29 -4 12
13 ▼ (-2)	Stronsdorf	13	2	6	5	16:26 -10 12
14 ▲	Obritz	13	2	2	9	11:32 -21 8

1. Klasse Nordwest Reserve						
Rang	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore +/- Pkt.
1 *	St. Andrä/W.	12	8	2	2	51:20 31 26
2 *	Gaubitsch	12	8	2	2	33:15 18 26
3 ▲ (+1)	Unterstinkenbrunn	12	8	0	4	49:35 14 24
4 ▼ (-1)	Enzersfeld/W.	12	7	2	3	22:15 7 22
5 ▲ (+2)	Göllersdorf	12	6	3	3	28:23 5 21
6 ▲ (+2)	Muckendorf/Zeiselmauer USC	12	6	2	4	30:25 5 20
7 ▼ (-2)	Hausleitern	12	6	1	5	35:17 18 19
8 ▼ (-2)	Großmugl	12	6	0	6	33:23 10 18
9 ▲ (+3)	Spillern	12	4	0	8	25:35 -10 12
10 ▼ (-1)	Stronsdorf	12	2	5	5	18:21 -3 11
11 ▼ (-1)	Niederleis	12	3	1	8	27:40 -13 10
12 ▼ (-1)	Obritz *	12	3	1	8	21:36 -15 10
13 *	Asparn/Zaya	12	1	1	10	7:74 -67 3

*: Rückkehrung bei Punktgleichheit (Anzahl der strafbegl. Spiele)

Der UFC Gaubitsch ist auch im Nachwuchsfußball, wie bereits in den letzten Jahren auch, sehr gut aufgestellt. Mittlerweile haben wir Mannschaften in fünf verschiedene Altersgruppen. Eine U7, U9, U10, U11 und U13 Mannschaft. Wobei wir mit der U11 eine Spielgemeinschaft mit dem SC Asparn/Zaya und mit der U13 eine Spielgemeinschaft mit dem SC Laa/Thaya haben.

Außerdem spielen zwei unserer Mädels von der U11 auch in der U12 Mädchenmannschaft des USC Fallbach.

Derzeit trainieren und spielen daher regelmäßig über **60 Kinder!!** in Nachwuchsmannschaften des UFC Gaubitsch.

Im Sommer fand auch zum zweiten Mal ein Jugendcamp am Sportplatz in Gaubitsch statt. Dabei haben 50 Kinder! teilgenommen. Auch im kommenden Jahr 2020 werden wir dieses erfolgreiche Camp wieder durchführen.

Gruppenfoto der Teilnehmer am Nachwuchs-Camp 2019



Abseits des Sportlichen 2019:

Im Jahr 2018 konnten wir den Trainingsplatz fertigstellen. Mittlerweile ist dieser bereits seit dem Sommer 2019 im Betrieb. Dadurch können Übungen, welche den Rasen am Hauptspielfeld sehr strapazieren würden, am Trainingsplatz durchgeführt werden.

Bereits nach dem letzten Herbstmatch 2018 haben wir begonnen am Standort des offenen Grillplatzes eine geschlossene Küche mit Dunstabzug zu errichten. Wir haben Fenster und Türen sowie Wände abgerissen und neue Zugänge zu unserer Heimkabine sowie in die Kantine hergestellt. Bereits beim zweiten Heimmatch, am 23.03.2019 gegen den UFC Obritz konnten wir die fertiggestellte Küche in Betrieb nehmen. Seither gibt es die leckeren Würste und Koteletts aus der neu errichteten Küche.

Das war jedoch noch nicht alles im Jahr 2019. Die größte Herausforderung stand noch bevor. Am 27.07.2019 eine Woche nach unserem traditionellen Sportfest haben wir mit den Arbeiten für den Container-Zubau samt Überdachung begonnen. Nach **mehr als 3000 freiwillig geleisteten Stunden** durch unsere Mitglieder und Spieler konnten wir am 20.09.2019, nach knapp zweimonatiger Bauzeit, den Zubau samt aller umliegenden Arbeiten abschließen.



Bild des fertiggestellten Container-Zubaus samt Überdachung



Am gleichen Tag am Nachmittag durften wir die beiden neuen Gästekabinen und die Schiedsrichterkabine sowie die neuen Sanitärräume für Damen und Herren beim Benefizspiel für Stefan Braunstingl einweihen. Der UFC Gaubitsch hat für dieses Benefizmatch des Club NÖ gegen die Oldies Gaubitsch/Hanfthal seine Anlage sowie die Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt. Gemeinsam mit dem Theaterverein Akzent, den Oldies Gaubitsch/Hanfthal und vor allem durch den sehr hohen Einsatz der Familie Dorn konnte aufgrund von vielen Zuschauern und Unterstützern ein ansehnlicher Betrag für Stefan eingespielt werden.

Der UFC Gaubitsch wird auch im Jahr 2020 nicht untätig sein. 2020 ist für unseren Verein ein Jubiläumsjahr. **Der UFC Gaubitsch wurde am 15.07.1980 offiziell von der Landessicherheitsdirektion NÖ als Verein zugelassen.**



UFC - Gaubitsch

Union Fußballclub Gaubitsch, 2154 Gaubitsch



Daher haben wir bereits nach dem letzten Herbst-Heimmatch begonnen das bestehende „alte“ Gebäude zu renovieren um unsere Anlage für das bevorstehende Fest auf Hochglanz zu bringen. Derzeit wird der Duschaum unserer Heimkabinen neu verfliest und alle bestehenden Räume sollen bis zum Start der Frühjahrsmeisterschaft einen neuen Anstrich erhalten. Anschließend wollen wir noch die Fassade erneuern.

Das heißt, es wartet noch sehr viel Arbeit auf uns! Jedoch mit der tatkräftigen Unterstützung unserer Mitglieder, Spieler und Funktionäre werden wir auch das meistern und die Sportanlage für das Jubiläumsfest im Juli 2020 im würdigen Glanz erstrahlen lassen!

Wir würden uns daher freuen, Sie nächstes Jahr das eine oder andere Mal am Sportplatz willkommen heißen zu dürfen!

Vor allem würden sich unsere Nachwuchskicker sehr freuen, wenn sie diese bei einem ihrer Heimspiele anfeuern würden.

Denn eines ist ganz klar, ohne Nachwuchs können Vereine zukünftig nicht bestehen. Deshalb wird der UFC Gaubitsch auch weiterhin das Hauptaugenmerk auf diesen legen!

Der UFC GAUBITSCH

wünscht Frohe besinnliche Weihnachten und

ein erfolgreiches Jahr 2020!



KELLERGASSENFÜHRUNGEN IN DER „BERIZÄUN“



Die Kellergassenführungen in Gaubitsch erfreuen sich zunehmender Beliebtheit. Dieses Jahr haben sich wieder ca. 60 Personen im Zeitraum von Juli bis September für dieses Kulturjuwel interessiert. Jede Führung ist ein besonderes Erlebnis und macht sehr viel Freude.



Anmeldung bei Anna Rabl, Tel: 0664 330 3117
anna.rabl@speed.at

www.kellergassenerlebnis.at

<https://veranstaltungen.weinviertel.at/139824/kellergassenfhrung-gaubitsch>

Diese Kellergassenführungen sind ehrenamtlich und daher kostenfrei.



Freiwillige Feuerwehr KLEINBAUMGARTEN

Jahresbericht 2019

Wieder einmal neigt sich ein ereignisreiches Jahr für die FF Kleinbaumgarten dem Ende zu. Im Jänner fand unsere Jahreshauptversammlung statt. Dabei berichtete der Kommandant Martin Wimmer dass im Jahr 2018 rund 2500 Stunden freiwillig für Kurse, Übungen, Einsätze und sonstige Tätigkeiten geleistet wurden. Recht herzlichen Dank dafür.

Im August 2019 konnten wir Christian Schwarz nach erfolgreichem Abschluss der Truppmann Ausbildung in den Aktiv Dienst übernehmen. Somit ergibt sich ein derzeitiger Höchststand von 46 Aktiven Mitgliedern und 11 Reservisten.

Anfang des Jahres wurde im FF- Haus das Dachgeschoß isoliert und die Räumlichkeiten für zukünftige Sitzungen und Fortbildungen hergerichtet.

Im Februar fand eine Winterschulung im Gemeindesaal Gaubitsch unter dem Motto "Black Out" statt. Die FF Kleinbaumgarten besuchte diese mit 14 Kameraden.

Damit die Einsatzfähigkeit und das Wissen immer am neuesten Stand sind, wurden heuer insgesamt 12 Übungen abgehalten. Darunter eine Evakuierungs-Übung in der Volksschule Gaubitsch, eine Unterabschnittsübung sowie eine Abschnittsübung am Buschberg.



Im Jahr 2019 konnte die FF Kleinbaumgarten wieder einige Einsätze abarbeiten. Anfang August unterstützen wir nach einem Unwetter die FF Gaubitsch mit 18 Mann bei der Straßenreinigung.



Freiwillige Feuerwehr KLEINBAUMGARTEN

Am 21. September wurden wir zu einem Verkehrsunfall in die Neustift alarmiert.

Im Juni hielten wir unser alljährliches Straßenfest ab. Wir möchten uns recht herzlich bei der Ortsbevölkerung für ihren Besuch und diverse Spenden bedanken. Der Großteil dieser Einnahmen wird für die Anschaffung notwendiger Ausrüstung und Gerätschaften verwendet.

Im September besuchte Bernhard Regen einen dreitägigen Kurs in der Landesfeuerwehrschule in Tulln.

Unsere beiden Kommandanten Martin Wimmer und David Seidl besuchten zahlreiche Fortbildungen und Kommandanten Schulungen.

Diverse Funktionen bzw. Sachbearbeiter wurden neu besetzt:

Gehilfe des Fahrmeisters: OFM Seidl Gerald

Gehilfe des Sachbearbeiter Atemschutz: HFM Hilmar Patrick

Das Kommando der FF Kleinbaumgarten bedankt sich bei allen Kameraden für die aktive Teilnahme bei Einsätzen, Ausbildungen und Veranstaltungen!

Am 24. Dezember bringen wir wieder das Friedenslicht in Ihre Häuser.

***Frohe Weihnachten und
alles Gute im Jahr 2020!***



Freiwillige Feuerwehr Gaubitsch



E-Mail: gaubitsch@feuerwehr.gv.at

Homepage: www.ff-gaubitsch.at

Jahreshauptversammlung 2019

Am 19. Jänner 2019 fand die **Jahreshauptversammlung** der FF Gaubitsch im Gemeindesaal statt. Der Kommandant OBI Johannes Ziegler begrüßte ganz besonders den Bürgermeister Alois Mareiner, den Abschnittsfeuerwehrkommandanten BR Wanderer, Ehrenverwalter Schinhan und die Mitglieder der FF Gaubitsch. EV Schinhan lud zu seinen 60. Geburtstag auf einen Imbiss ein.

2018 wurde von den Mitgliedern der FF Gaubitsch insgesamt 6376 Stunden unentgeltlich geleistet. Das Jahr war bezüglich der Anzahl der Einsätze ein überdurchschnittliches Jahr - insgesamt 18 Einsätze.

Einsätze: 258 Stunden
Kurse, Ausbildungen: 298 Stunden
Bewerbe: 416 Stunden
Übungen: 303 Stunden
Sonst. Tätigkeiten: 5.101 Stunden

Beförderungen:

vom PFM zum FM Ivenz Celina
vom OFM zum HFM Bruckner Dominic
vom OFM zum HFM Hartmann Ewald
vom LM zum OLM Christian Wanderer



Feierlichkeiten

Am 3. August 2019 feierte unser **Abschnittsfeuerwehrkommandat BR Johann Wanderer** des Abschnittes Laa/Thaya seinen 60. Geburtstag im Theatersaal in Gaubitsch. Die geladenen Ehrengäste, die Feuerwehrkameraden verschiedenster Gemeinden, sowie die Mitglieder der FF Gaubitsch gratulierten recht herzlich und dankten für die jahrelange Unterstützung bei der Freiwilligen Feuerwehr.



Ausbildungen 2019

Im Zuge der **Winterschulung** im Gemeindehaus Gaubitsch war nicht nur wie üblich der Unterabschnitt eingeladen, sondern ebenso die Ortsbevölkerung aus Altenmarkt, Kleinbaumgarten, Unterstinkenbrunn und Gaubitsch. Unter zahlreicher Teilnahme wurden wir vom Vortragenden des NÖ Zivilschutzverbandes mit dem Thema "Blackout - Stormausfall - Stell dir vor es geht das Licht aus" konfrontiert. Wichtig war es dem Vortragenden, dass wir mit Katastrophen im Falle eines lang andauernden und großflächigen Stromausfalles umgehen und unser eigenes Leben, sowie das Leben unserer Mitmenschen schützen können.



Für die Mitglieder der FF Gaubitsch gab es mehrere **Übungen** im Jahr 2019: Gruppenübungen, Einsatzübungen, Pflichtübungen und die UA-Übung. An der Unterabschnittsübung waren mehrere Feuerwehren beteiligt.

Übungsszenario der **UA-Übung**: Brandannahme an der Radarstation am Buschberg



Am 31. Mai 2019 fand in Großharras der **Abschnittsfeuerwehrtag** für den Abschnitt Laa/Thaya statt.

HVM Mühlberger Franz wurde dabei das Verdienstzeichen 3. Klasse verliehen. Wir gratulieren recht herzlich.



Im Zuge des 135-jährigen Jubiläums veranstaltete die FF Großharras am 1. Juni 2019 ebenso den **Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb**. Die Bewerbungsgruppe der FF Gaubitsch übergab bei der Bewerberöffnung die Bewerbsfahne der FF-Großharras und nahm anschließend am Wettkampf teil.



Feuerwehrjugend

Am 13. April 2019 fand im Feuerwehrhaus Laa/Thaya der **Wissenstest der Feuerwehrjugend** statt. Die Feuerwehrjugendmitglieder Moritz Hubeny, Alois Hager, Niklas Proschinger, Fabian Hubeny, Andreas Pilz, Viktoria Schöfmann und Michael Schöfmann bestanden ihre Prüfungen und bekamen somit ihre Abzeichen in den jeweiligen Stufen beim Wissenstest oder Wissenstestspiel.



Bei den **Landesfeuerwehrjugendleistungsberwerben** in Mank konnte die FJ Gaubitsch gemeinsam mit der FJ Großharras mit 2 Gruppen im Bewerb um das Abzeichen in Bronze und Silber antreten. In Bronze belegten die Gruppen den 8. und den 92. Platz und in Silber wurde der 13. und der 77. Platz erreicht. Im Fire Cup lief eine unserer Gruppen auf den 6. Platz. Im Einzelbewerb traten zwei Mitglieder der FJ Gaubitsch erfolgreich an und bekamen ihre Abzeichen.



Für alle Jugendliche ab dem 10. Lebensjahr besteht die Möglichkeit der Feuerwehrjugend beizutreten. Bei Interesse melde dich bei deiner Feuerwehr.

Einsätze 2019

Im Jahr 2019 wurde die FF Gaubitsch zu diversen **Einsätzen** gerufen:
Fahrzeugbergungen, Verkehrsunfälle mit Menschenrettung und Unwettereinsätzen



Terminvorschau

17. Dezember 2019 **Blutspenden** im Gasthaus zum Kirchenwirt von 17:00 – 19:30 Uhr

24. Dezember 2019 **Friedenslicht**

27. Dezember 2019 um 17:00 Uhr **Glühweinstand** im Feuerwehrhaus der FF Gaubitsch

05. Jänner 2020 **Jahreshauptversammlung**

17. April 2020 **Flammen Inferno** am Sportplatz Gaubitsch

18. + 19. April 2020 **Heurigen** der FF Gaubitsch am Sportplatz

Die FF Gaubitsch bedankt sich bei der Ortsbevölkerung für die Unterstützung bei den Veranstaltungen und wünscht frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr 2020!



Sehr geehrte Gaubitscher!

Ein Jahr geht wieder dem Ende zu.

Folgende Projekte wurden im Jahr 2019 verwirklicht:

- .) Blumenschmuck in der Ortschaft*
- .) Setzen der Bäume beim Friedhofskreuz*
- .) Faschingsumzug mit den Burschen*
- .) Sonnwendfeier*
- .) Pflege der Rabatte u. des Kinderspielplatzes*
- .) Mähen des Ortsgraben*
- .) Sanierung des Dachbodens der WC-Anlage in der Kellergasse*
- .) Adventzauber u. Adventfenster*

Dafür wurden 580 Arbeitsstunden an 7 Arbeitstagen geleistet.

Zusätzlich gibt es engagierte Teams, die sich um die Pflege des Angers, des Kriegerdenkmals, des Schauweingartens, des Blumenschmucks an den Brücken, sowie rund um den Dorfplatz kümmern.

Wir bedanken uns bei allen fleißigen Helfern, sowie bei allen, die zur Ortsbildverschönerung beitragen, auch bei unseren Burschen, die uns immer wieder unterstützen und die Kellergasse pflegen.

Ein herzliches Dankeschön an Pepi Popp und an Georg Freudenberger sen., die den Dachboden des WC-Kellers saniert haben. Dieser wird seit Jahren zur Lagerung von Werkzeugen seitens der Gemeinde Gaubitsch zur Verfügung gestellt.

Auch ein Danke an Johannes Haas, der die Anlage vor seinem Haus gestaltet und bepflanzt hat.

***Ein frohes Weihnachtsfest und ein Prosit 2019 wünscht
Der Kultur- u. Verschönerungsverein Gaubitsch***



Alle Jahre wieder.....

.....rückt die Feuerwehr in den Weihnachtsfeiertagen aus, weil ein Christbaum brennt. Oder schon im Advent, weil ein Adventkranz Feuer gefangen hat. Vom ersten Adventsonntag bis Dreikönig muss die Feuerwehr rund 500 mal Wohnungsbrände löschen. Bei diesen Bränden entsteht nicht nur enormer Sachschaden, es gibt auch immer wieder Verletzte, manchmal sogar Tote.

Der Advent sollte die stillste Zeit des Jahres und die Weihnachtstage dann richtig schöne Festtage sein. Für die Feuerwehren ist es nicht so. Sie müssen in dieser Zeit wegen „Bränden durch offenes Feuer oder Licht“ rund drei mal so oft ausrücken wie sonst unterm Jahr. Die Brandursache ist meistens die gleiche: trockene Adventkränze oder Weihnachtsbäume. Denn die verlieren in der warmen Zimmerluft schnell an Saft. Auch wenn sie oft noch recht frisch und grün ausschauen – sie brennen wie Zunder. Und dann brennen sehr schnell die Vorhänge, die Möbel, die Wohnung.

Tipps gegen feurige Festtage:

Sie wollen echten Kerzenschein, keine elektrischen Lichterketten am Heiligen Abend – mit ein bisschen Vorsicht und unseren Tipps können Sie das Risiko klein halten:

Adventkranz:

- ▲ Achten Sie auf genügend Abstand zu Vorhängen
- ▲ Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- ▲ Stellen Sie den Kranz auf eine feuerfeste Unterlage und verzichten Sie auf ein Tischtuch
- ▲ Lassen Sie den Adventkranz nie allein, wenn die Kerzen brennen

Weihnachtsbaum:

- ▲ Achten Sie auf genügend Abstand zwischen Christbaum und Vorhängen
- ▲ Verwenden Sie geeignete Kerzenhalter und stellen Sie die Kerzen senkrecht (wenn die Äste nach ein paar Tagen nachgeben, dann die Kerzen nachjustieren)
- ▲ Lassen Sie den Baum nie allein, wenn Kerzen darauf brennen
- ▲ Lassen Sie auch sonst brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt
- ▲ Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- ▲ Stellen Sie Handfeuerlöscher oder Löschdecke bereit
- ▲ Wenn es trotzdem brennt: den **Feuerwehr-Notruf 122** alarmieren (oder den internationalen Notruf 112) halten Sie Fenster und Türen geschlossen
- ▲ **Die Grundregel:** Nadeln der Baum schon stark ab, verzichten Sie aufs letzte Anzünden - es könnte ein feuriger Abschied werden.



Ein Tipp: schmücken Sie den Baum zusätzlich zu den traditionellen Kerzen mit elektrischen Lichterketten. Die übernehmen dann die stimmungsvolle Beleuchtung, wenn der Baum schon zu trocken für echte Kerzen ist.

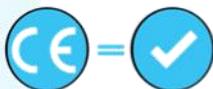
Und vorsichtshalber: rechnen Sie rund um den Jahreswechsel vermehrt mit Stromausfällen – durch Schnee, Eis oder Wind. Eine Taschenlampe, ein Batterieradio und ein kleiner Vorrat sind dann genau das, was Sie sich wünschen – oder besser schon vorbereitet haben. Ein trockener Baum ist dann jedenfalls keine gute Lichtquelle!



Guten Rutsch – oder lieber ruhigen Rutsch?

Der Rutsch in's Neue Jahr wird natürlich groß gefeiert. Traditionell auch mit Raketen und Feuerwerk. Dabei verletzen sich jedes Jahr etliche Personen. Und nicht jeder kann dem Krach etwas Schönes abgewinnen – Haustiere schon gar nicht.

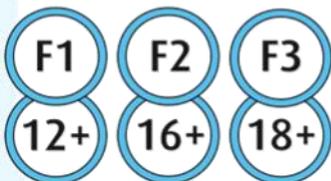
Die letzte Nacht im alten Jahr kann so schön sein. Ob zu Hause bei Fondue oder anderem guten Essen, ob auf einem Silvesterpfad oder einer Party – alle warten darauf, dass es Mitternacht wird. Dann wird pünktlich das Neue Jahr begrüßt, mit Pummerin, Donauwalzer und Feuerwerk. Und dann ist es oft auch schon vorbei mit der guten Stimmung. Eine Rakete, die statt nach oben waagrecht wegfleht; ein Böller, der in der Hand explodiert – die Rettung hat rund um den Jahreswechsel viele Einsätze, weil sich Menschen mit Pyrotechnik verletzen. Häufig schwer verletzt – das geht von Gehörschäden über Verbrennungen bis zur abgetrennten Hand. Und leider enden jedes Jahr ein paar Unfälle sogar tödlich. Die Experten des NÖZSV raten:



Verwenden Sie nur Knaller und Raketen, die das **CE-Prüfzeichen** haben. Illegale Raketen können lebensgefährlich sein!



Halten Sie genug Abstand – der **Mindestabstand** steht in der Beschreibung ihres Feuerwerks. Wählen Sie den richtigen Abschussort – am besten eine freie Fläche nicht zu nahe an Bäumen oder Häusern. Auf keinen Fall vom Balkon oder von der Terrasse abfeuern.



Beachten Sie die Altersbeschränkungen für die einzelnen Kategorien:

- F1 – mindestens 12 Jahre;
- F2 – mindestens 16 Jahre;
- F3 – mindestens 18 Jahre;
- F4 – nur mit Fachkenntnis!

Haben Sie Geduld mit Blindgängern. Warten Sie, bis sie sicher sein können, dass die Rakete nicht doch noch losgeht. Auf keinen Fall noch einmal anzünden.

So schön und bunt und laut ein Feuerwerk auch ist – Tiere finden es gar nicht schön. Auch Haustiere nicht. Egal ob Katze oder Hund, sie reagieren meist verängstigt, verstört oder gar panisch auf das Gekrache. So können Sie es Ihrem vierbeinigen Liebling leichter machen. Am allerbesten für Ihr Tier ist es, wenn Sie die Silvesternacht irgendwo weit weg von allen Feuerwerken verbringen können. Wenn das nicht geht, dann hilft das:

- ▲ Nehmen Sie Ihren Hund schon an den Tagen vor Silvester an die Leine – es kracht oft schon viel früher
- ▲ Holen sie in der Silvesternacht Ihr Tier in's Haus. Der Garten ist ein schlechter Platz, wenn es kracht und blitzt.
- ▲ Schließen Sie Türen und Fenster und machen Sie auch die Vorhänge oder Rollos zu – die Blitze stressen das Tier noch zusätzlich
- ▲ Für HundebesitzerInnen: Tun Sie so, als wäre alles in bester Ordnung. Trösten oder gut zureden signalisiert dem Hund, dass etwas nicht stimmt.
- ▲ Für KatzenbesitzerInnen: Katzen verkriechen sich gerne – schaffen Sie ein Platzerl, wo sie sich verstecken kann



Das Hilfswerk in Ihrer Nähe!

Erstklassig betreut – zuhause geborgen. Unsere Angebote für Sie.

Sie oder einer Ihrer Angehörigen braucht Unterstützung, Betreuung oder Pflege in den eigenen vier Wänden? Mit unseren Angeboten helfen wir Ihnen, auch unter besonderen Umständen möglichst lange im vertrauten Zuhause leben zu können. Wir beraten Sie. Wir begleiten Sie. Wir finden – gemeinsam mit Ihnen – das passende Angebot für Ihre Situation.

- Hauskrankenpflege, Heimhilfe
- Mobile Pflege- und Demenzberatung
- Mobile Physio- und Ergotherapie
- Notruftelefon
- Menüservice



**Gemeinsam
Wege gehen.**

Wir sind gerne für Sie da!

HILFSWERK NIEDERÖSTERREICH
Hilfe und Pflege daheim Land um Laa
Loosdorf 40, 2133 Loosdorf
T 02524/82 53
pflege.landumlaa@noe.hilfswerk.at

» Das ist
das Schöne:
Man begleitet die
Kunden jahrelang, oft
jahrzehntelang – und
ist einfach ein Teil
ihres Lebens! «



Karriere im Hilfswerk

Kommen Sie in unser Team!



Wir suchen aktuell:

Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger/innen

Gehalt lt. SWÖ-KV ab 2.330,60 € brutto (Basis Vollzeit, plus SEG Zulage)

Pflegeassistentinnen/Pflegeassistenten

Gehalt lt. SWÖ-KV ab 2.024,10 € brutto (Basis Vollzeit, plus SEG Zulage)

Heimhelfer/innen

Gehalt lt. SWÖ-KV ab 1.875,00 € brutto (Basis Vollzeit, plus SEG Zulage)

Unser Angebot: Vollzeit-/Teilzeitanstellung, keine Nachtdienste, Weiterbildungsmöglichkeiten, Kilometergeld/Dienstauto

Ihr Profil: Abgeschlossene Ausbildung erforderlich, Flexibilität und Selbstständigkeit, Führerschein B (eigener PKW von Vorteil)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

Hilfswerk Niederösterreich Betriebs GmbH | T 02742/249-1090
Personal | Recruiting, Ferstlergasse 4, 3100 St. Pölten

Jetzt direkt online bewerben unter jobs.noe.hilfswerk.at!

Das **Hilfswerk Niederösterreich Land um Laa** wünscht allen seinen Kundinnen und Kunden, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie der gesamten Bevölkerung ein **gesegnetes Weihnachtsfest** und einen **guten Rutsch ins Jahr 2020!**

Frohe Weihnachten

Die Gemeinde Gaubitsch sucht

HISTORISCHES MATERIAL

Helfen Sie mit,
die **Geschichte**
unserer Gemeinde
zu **erhalten!**



In unserer Gemeinde entsteht derzeit eine Online-Topothek. Historisches Wissen und Bildmaterial über unsere Gemeinde wird gesammelt, digitalisiert und somit bewahrt. Herzlichen Dank an alle, die in den letzten Wochen viel Zeit und Energie in dieses Projekt investiert haben!

BESITZEN AUCH SIE HISTORISCHES BILDMATERIAL ODER TEXTE?

Unterstützen Sie uns bei der Entstehung unserer Topothek. Bringen Sie uns Ihre historischen Fotos, wir digitalisieren sie und geben sie Ihnen umgehend zurück. Die weiteren Termine für die Anlieferung Ihres Bildmaterials werden wieder per Postwurfsendung bekanntgegeben.